Kindermann

# Deckenlift Pro 120/165/210
**Nr. 7465 000 050/-051/-052**

# Deckenlift Pro 250/300/350
**Nr. 7465 000 053/-054/-055**

## Installationsanleitung

D
02.2015

## Inhaltsverzeichnis


1. Sicherheitshinweise und Allgemeine Beschreibung
2. Gerätebeschreibung
   - 2.1 Technische Daten
   - 2.2 Lieferumfang
   - 2.3 Zubehör
   - 2.4 Teilebezeichnung und Zeichenerklärung
3. Montage Deckenlift Pro
   - 3.1 Vorbereitungen für Deckenmontage
   - 3.2 Montage an feste Geschoss-Decke
   - 3.3 Montage in abgehängte Decke
4. Elektrischer Anschluss / Programmierung
   - 4.1 Schaltpläne
     - 4.1.1 Deckenlift Pro 120/165/210
     - 4.1.2 Deckenlift Pro 200/300/350
   - 4.2 Montage des Projektiors
     - 4.2.1 Projektoranforderungen
     - 4.2.2 Montage der Projektorhalterung
     - 4.2.3 Feinjustage des Projektors
     - 4.2.4 Montage des Liftbodenbleches
   - 4.3 Einstellung der Deckenabschlussplatte
     - 4.3.1 Deckenlift Pro 120/165/210
       - 4.3.1.1 Programmiereinheit Standard für Selve und Becker
       - 4.3.1.2 Programmiereinheit Elektronik für Selve
       - 4.3.1.3 Programmiereinheit für Rojaflex
     - 4.3.2 Deckenlift Pro 200/300/350
       - 4.3.2.1 Einstellung der Endpunkte für Pro 250/300/350 – Nr. 7465 000 050/-051/-052
       - 4.3.2.2 Einstellung der Endlagen, Servicestellung und Projektions-Positionen für Pro 250/300/350 - Nr. 7465000050/-051/-052
   - 4.4 Elektrischer Anschluss der Steuerung
     - 4.4.1 Deckenlift Pro 120/165/210
     - 4.4.2 Deckenlift Pro 200/300/350
       - 4.4.2.1 Verdrahtung über Schalterdose, Selve Motor
       - 4.4.2.2 Verdrahtung über Abzweigdose, Selve Motor
       - 4.4.2.3 Verdrahtung mit IR- oder Funk-Fernbedienung
   - 4.5 SMI-Motor zur Einstellung der Endpunkte für 3-4 Schaltpositionen
5. Wartung und Pflege
6. Fehlersuche
7. Güter-Entsorgung
8. CE-Konformitätserklärung
9. Maßskizze und Abmessungen


Der Motorhersteller ist auf dem Typenschild des Deckenliftes angegeben.

## 1. ⚠ Sicherheitshinweise und Warnungen

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
  Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden
- Gerät nach Erhalt auf Transportschäden untersuchen.
- Der Deckenlift ist ausschließlich für den Gebrauch mit Projektoren in trockenen Räumen geeignet.
- Der Deckenlift darf nur von autorisierten und geschulten Fachkräften montiert oder repariert werden.
  Vor der Montage bitte diese Montage- und Einbauanleitung ganz lesen, sowie die Sicherheitshinweise genau beachten!
- Für den Betrieb des Gerätes gelten in jedem Falle die örtlichen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sowie die länderspezifischen Bestimmungen für Schulungs- und Konferenzräume.
- Bei Ausfahren des Deckenliftes ist der Gefahrenbereich abzusichern.
- Die Deckenkonstruktion muss an der Einbaustelle mind. das 4-fache der Gesamtlast von Deckenlift und Projektor tragen können. Das verwendete Befestigungsmaterial muss bautechnisch zugelassen sein.
- Bei sämtlichen Arbeiten am Deckenlift ist darauf zu achten, dass keine losen Teile (z. B. Werkzeuge) im Lift zurückgelassen werden, die herabstürzen können.
- Unfallgefahr: Körperteile nicht in bewegliche Teile (z. B. Scherengitter) bringen. Es können ernsthafte Verletzungen (z. B. Quetschungen) auftreten.
- Brandschutz beachten: Es dürfen keine brennbaren Stoffe in der Nähe des Deckenliftes vorhanden sein.
- Der Deckenlift ist ca. 32 kg schwer. Sehen Sie für die Montage in der Decke entsprechende Sicherheitsvorkehrungen und Arbeitshilfen vor (z. B. Arbeitsbühne, Absturzsicherung).
- Der Stromanschluss an eine 230 V-Anlage darf nur von einer Elektro-Fachkraft (lt. VDE 0100) vorgenommen werden.
- Die Anlage muss an das Stromnetz durch eine Schaltvorrichtung mit allpoliger Trennung und Kontaktöffnung von mind. 3 mm angeschlossen sein, um die Anlage spannungsfrei zu schalten (lt. VDE 0700).
- Vor allen Wartungsarbeiten die Anlage zuerst vom Netz trennen.
- Der Betrieb des Liftes ist nur unter Aufsicht zulässig, egal mit welcher Steuerungsart er betrieben wird.
  Hauptschalter in Sichtweite zum Gerät installieren, um beaufsichtigtes Ein- bzw. Ausfahren des Liftes zu gewährleisten.
- Für die Auswahl des Montagestandortes muss darauf geachtet werden, dass der Deckenlift mit dem Projektor außerhalb der Kopfhöhe (2,5 m), sowie nicht über Verkehrswegeflächen angebracht wird, sodass eine Kollision mit Personen ausgeschlossen ist.
- Schäden durch Gewaltanwendung, falsche Handhabung oder Verkabelung, sowie dadurch entstandene Folgeschäden fallen nicht unter die Garantieleistung.
- Bitte diese Anleitung für späteren Gebrauch aufbewahren.

**⚠ Achtung:**

**Das Seil wickelt sich im Normalbetrieb konstruktionsbedingt immer einlagig auf der Seiltrommel auf. Bitte kontrollieren Sie vor der ersten Inbetriebnahme, dass das Seil in jedem Fall einlagig und ohne Überkreuzungen aufgewickelt ist.**
**Im Falle einer Überkreuzung fahren Sie den Lift ganz heraus und vorsichtig wieder ein.**

**Vorsicht, Einzugsgefahr am bewegten Lift durch die Seile an der Motorwelle!**

**⚠ WARNUNG:**

**Verletzungsgefahr durch Quetsch- / Scherwirkung an der Liftmechanik bei laufendem Lift**

- Greifen Sie bei fahrendem Lift nie in die Liftmechanik.
- Für die Montage des Projektors den Lift von der Stromversorgung trennen.
- Sämtliche Wartungs- und Montagearbeiten nur bei ausgeschaltetem Lift durchführen

## Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die Kindermann Deckenlifte sind elektromechanische Liftsysteme mit Scherenmechanik, vorzugsweise zum Heben und Senken von Datenprojektoren in Konferenz- und Medienräumen.
- Die Maschinen sind geeignet um Datenprojektoren aus einer Ruheposition in eine Nutzposition und zurück zu bewegen. Ab einer gewissen Montagehöhe wird zusätzlich eine Wartungsposition unterstützt.

## Allgemeine Beschreibung

Flacher Deckenlift für alle gängigen Daten-Video-Projektoren, geräuscharme Laufbewegung mit Scherengelenk-mechanismus, Projektor-Netzkabel vorinstalliert, Spiralschlauch für sichere Kabelführung der Datenleitungen. Der Antrieb erfolgt über einen Einphasen-Kondensatormotor (230 V~/50 Hz) mit einem 3-stufigen, wartungsfreien Planetengetriebe und verfügt über eine elektronische Abschaltung. Eine elektromechanische Scheibenbremse sorgt für genaues Anhalten. Die volle Bremskraft wird beim Ausschalten oder Stromausfall sofort erreicht.

Die Einstellung der beiden End-Positionen erfolgt durch eine optionale Programmier-Einheit.

# 2. Gerätebeschreibung

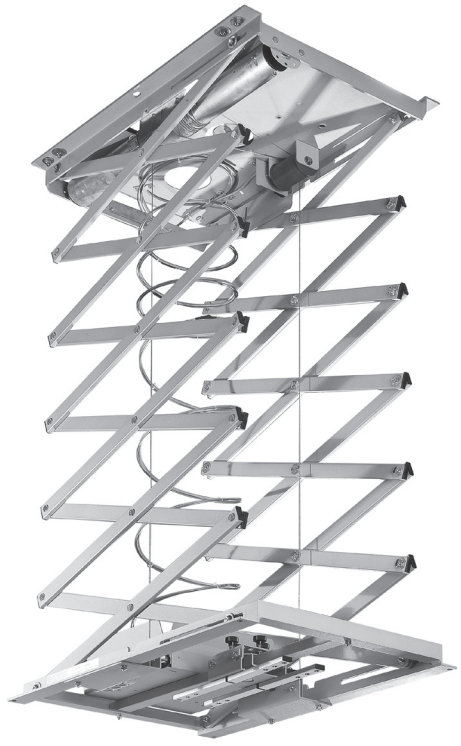
## 2.1 Technische Daten

| | |
|---|---|
| Farbe: | Lift pulverbeschichtet silbergrau-metallic (RAL 9006) |
| Einbautiefe: | **Pro 120/165/210/250/300/350:**<br>Maß A (siehe S. 20) + Projektorhöhe |
| Projektorbefestigung: | mit Schraubbuchsen (M3, M4, M5, M6) an Projektorunterseite, Befestigungsbereich von Ø 138 bis 378 mm |
| Ausfahrbarer Hub: | Maß B (siehe 9. Maßskizzen und Abmessungen) |
| Gewicht des Lifts:<br>(ohne Projektor) | ca 32 kg, je nach Ausführung |
| Max. Projektorengröße: | 45 x 65 x 20 cm, inkl. Raum für Anschlüsse |
| Max. Projektorengewicht: | 30 kg |
| Stromversorgung: | 230 V~, 50 Hz |
| Leistungsaufnahme | max. 220 W |
| Platzbedarf an Rohdecke: | 74 x 49 cm |
| Deckenausschnitt: | 74 x 54 cm |
| Deckenabschluss: | justierbare Stahlblech-Abschlussplatte |

## 2.2 Lieferumfang

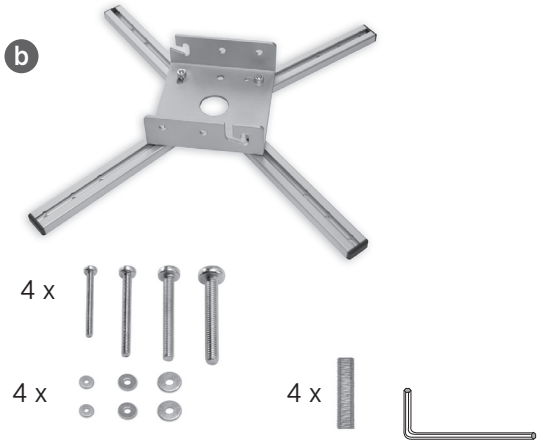
Der Deckenlift wird zum sicheren Transport in Einzelteilen geliefert.

a



Oberer Befestigungsrahmen zur Anbringung an der Decke über 6 Langlöcher 12 x 20 mm mit kompletter Liftelektrik, Kabelführung, Schere und unterem Befestigungsrahmen mit Projektor-halterung.

Der Spiralschlauch zum Fixieren der Kabel an der Federspirale gehört zum Lieferumfang!
(in der Abbildung eingebaut dargestellt).




Universal-Projektorspinne zum Einhängen in Projektorhalterung

Inbusschlüssel Nr. 4

4 Schraubensätze + Beilagscheiben M3, M4, M5, M6

4 Gewindeabstandshülsen

Liftbodenblech mit Bohrungen für Halteschrauben M4 und 4 Öffnungen zum Justieren der Gewindeschrauben

2 Trägerschienen mit jeweils 2 Halteschrauben M4

4 Gewindeschrauben M10 x 300 mm

8 Muttern M10

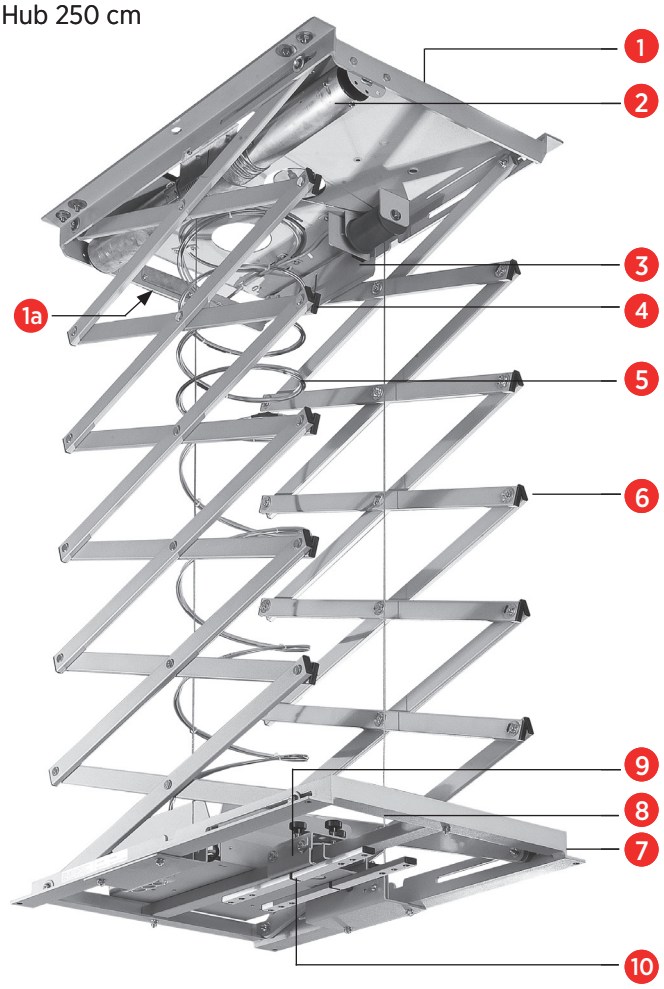
Befestigungsmaterial für Ihre Deckenkonstruktion ist **nicht** im Lieferumfang enthalten!

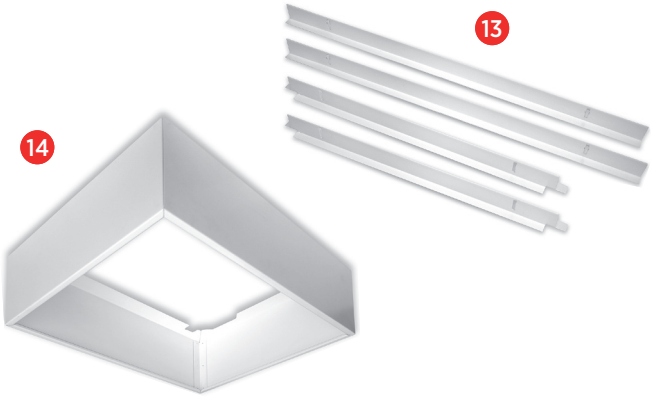
### 2.3 Zubehör

- **7444 000 441 Taster Auf/Ab Konnect alu,** zum Auf/Ab Fahren des Liftes.
- **7464000 441 Taster Auf/Ab Konnect flex,** zum Auf/Ab Fahren des Liftes.
- **7466 000 100 Programmiereinheit Standard für Selvemotoren,** mit 4-adriger Anschluss-Leitung zum Rohrmotor / 230V~ Schukostecker; zum Einstellen der Endlagen des Liftes.
- **7466 000 110 Programmiereinheit Elektronik für Rojaflexmotoren,** mit 4-adriger Anschluss-Leitung zum Rohrmotor / 230V~ Schukostecker; zum Einstellen der Endlagen des Liftes.
- **7466 000 112 Programmiereinheit Elektronik für Beckermotoren,** mit 4-adriger Anschluss-Leitung zum Rohrmotor / 230V~ Schukostecker; zum Einstellen der Endlagen des Liftes.
- **5699 000 020 Funk-Fernbedienung,** Handsender und Empfänger für die Fernsteuer-Nachrüstung elektrischer Antriebe mit Rohrmotor.
- **5699 000 021 IR-Fernbedienung,** Handsender und Empfänger für die Fernsteuer-Nachrüstung elektrischer Antriebe mit Rohrmotor.
- **5699 000 022 Motorsteuergerät mit Kontakteingängen,** für Mediensteuerung über 2 potentialfreie Relais-Kontakte.
- **5944 000 001 Schlüsselschalter,** 230V~ für Auf-/Ab-Steuerung.
- **5944 000 002 Drehschalter/-taster,** 230V~ für Auf-/Ab-Steuerung , Aufputz, alpinweiß.
- **7466 000 012 Kugelgelenk,** mit langen Spinnenbeinen für große Projektoren.
- **7465 000 020 T-Profilrahmen,** für Einlage der Zwischendecke; Deckenausschnitt ändert sich auf 752 x 552 mm.
- **7465 000 010 Metallverkleidung,** für Sichtanbringung des Deckenlifts an der Decke, 4-teilig, Höhe 40 cm, Farbe weiß (RAL 9003).
- **7465 000 016 Projektor-Abschaltelektronik,** zur automatischen An- und Abschaltung des Projektors per RS232 Standard-Steuerprotokoll* für Projektoren von Kindermann, EPSON, SANYO, MITSUBISHI (ON/OFF/STATUS). Mit Netzteil 5 VDC. Ansteuerung über Sicherheitsschalter in Deckenlift Pro
  * bitte erfragen Sie im Zweifelsfall im Vorfeld die Kompatibilität.
- **7466 000 105 Programmiereinheit Standard für SMI-Antrieb,** mit 5-adriger Anschlussleitung zum Einstellen der Endposition, wiederverwendbar.
- **7466 000 120 Programmiereinheit für 4 Positionen mit SMI-Antrieb (oben, 2 Projektionspositionen, untere Service-Stellung),** bestehend aus: SMI-Steuergerät, SMI-Interface, Programmiergerät, Netzteil 24 VDC, 1 A.

## 2.4 Zeichenerklärung

**Abbildung**
**Modell: Pro 250**
Hub 250 cm

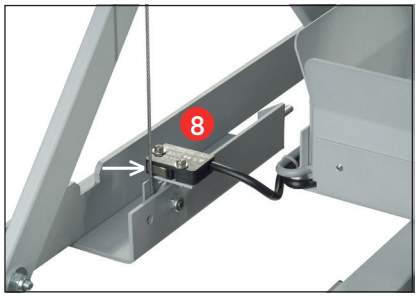





1. Oberer Befestigungsrahmen mit 6 Montagepunkten und Abzweigdose 1a für Lift
2. Motor mit Seilwinde
3. Verstellbares Schaltblech für Sicherheitsschalter Projektor
4. Sicherheitsschalter Projektor
5. Federspirale für komplette Kabelführung
6. Scherenpaare
7. Unterer Befestigungsrahmen
8. Zwei gegenüberliegende Sicherheitsschalter für Seilspannung
9. Projektorhalterung mit Justagemöglichkeiten
10. Universal-Projektorspinne mit vier beweglichen Armen
11. Gewindeschraube M10 x 300 mm mit 2 Haltemuttern
12. Liftbodenblech mit Trägerschiene (2 Stück) und 4 Gewindeschrauben (Abb. mit Bodenblende)
13. Optionale Abdeckrahmen-Blende für Einlage Zwischendecke
    Best.-Nr. 7465 000 020 für Liftbodenblech 12
14. Optionale Metall-Verkleidung für Sichtanbringung unter Decke
    Best.-Nr. 7465 000 010

⚠ ***Hinweis:***

*Bitte überprüfen Sie, vor der Montage bzw. nach Auffahren des Lifts auf ein Hindernis, die beiden Sicherheitsschalter 8 – das Zugseil muss die Feder an den Sicherheitsschalter drücken (siehe Abb.)!*



## 3. Montage Deckenlift Pro

### 3.1 Vorbereitungen für Deckenmontage

Der Deckenlift sollte an einer tragfähigen Deckenkonstruktion befestigt werden. Bitte besorgen Sie sich hierfür das entsprechende Befestigungsmaterial im Fachhandel. Gewinde-Durchmesser sollte M8 sein, unbedingt Stahldübel bei Betondecken bzw. Holzschrauben bei Holzdecken verwenden. Legen Sie die Befestigung mit einer 10-fachen Sicherheit aus.

Die Deckenkonstruktion muss mindestens das 4-fache des maximalen Gewichtes von Lift und Projektor (4 x 50 kg) tragen können. Die Oberfläche der Massivdecke sollte glatt und sauber sein, damit im Betrieb keine Partikel auf Deckenlift und Projektor fallen können. Dämmstoffe sind mit PE-Folie abzudichten. Es empfiehlt sich, in der Decke einen Kasten um den Einbauort anzufertigen, der bei offenem Lift gegen Einblicke und Staub schützt. Zu einer zusätzlichen Revisionsklappe in der Decke wird geraten.

Am Einbauplatz ist es von Vorteil, eine 3-fach Steckdose 230 V~ für Projektor und Zusatzgeräte zu montieren. Diese sollte über einen Hauptschalter allpolig abschaltbar sein. Weiterhin sind alle nötigen Bild- und Audiokabel sowie Projektor-Steuerkabel unter Beachtung der gängigen Verlege-Richtlinien zu verlegen. Die Beschreibung der elektrischen Anschlüsse für den Elektroinstallateur erfolgt in Abschnitt 4.

#### Verschiedene Montagearten

Der Lift benötigt einen **Deckenausschnitt von mindestens 60 x 50 cm**. Der Deckenausschnitt kann später in den optionalen T-Profilrahmen eingelegt werden. Die für den Einbau erforderliche Mindesteinbautiefe muss in der Decke vorhanden sein.

#### Einbauort bestimmen

Vor dem Öffnen der Decke ist der genaue Montageort zu prüfen, am besten mit einer Testprojektion des vorgesehenen Projektors an der vorgesehenen Stelle, da Objektivtoleranzen oder Druckfehler in Bildgrößentabellen nicht völlig auszuschließen sind.

Gehen Sie bei der Bestimmung des Montage-Standorts des Lifts davon aus, dass die Vorderkante des Lifts im mittleren Zoom-Bereich Ihres Projektors liegt und das Objektiv lotrecht auf die Mittelachse der Leinwand ausgerichtet ist.
Am Einbauort sollten im Umfeld von 0,5 m keine heißen Rohre verlaufen.

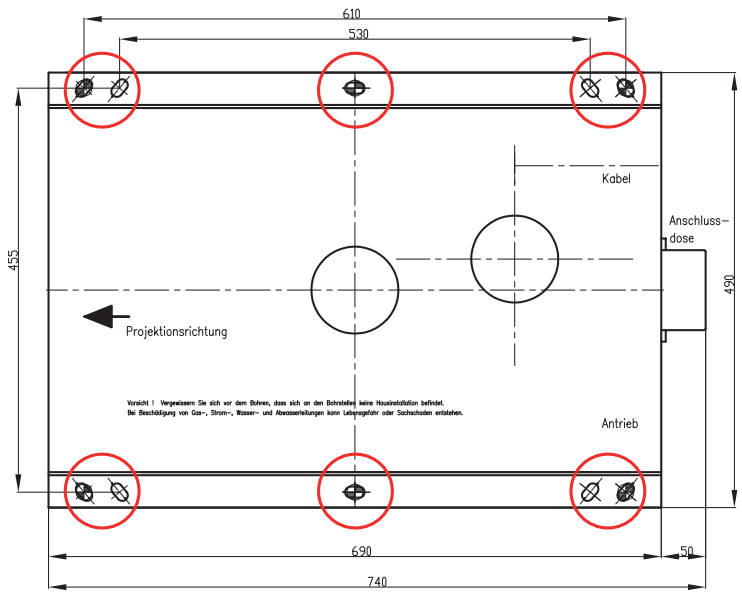
### 3.2 Montage an feste Geschoss-Decke

Entfernen Sie rund um den Einbauplatz ausreichend die Zwischendecke, um für die Installation genügend Platz zu schaffen.

Beiliegende Bohrschablone mit Klebeband am Einbauort fixieren, die angezeigten Löcher 1 bis 6 bohren, Schablone entfernen, Schrauben 1 bis 4 vormontieren, aber noch nicht ganz eindrehen.

Den Deckenlift aus der Verpackung entnehmen, über Schlüssellöcher 1 bis 4 im oberen Rahmen einhängen und sicherstellen, dass der Lift nicht herunterfallen kann. Nun alle Schrauben 1-6 einschrauben und fest ziehen. Bitte sicherstellen, dass der Lift nach der Montage waagrecht hängt.

#### Bohrschablone




***⚠ Hinweis:***

*Wenn Sie eine Abdeckrahmen-Blende (Nr. 7465 000 020) für die Einlage des Zwischendeckenausschnitts anbringen wollen, müssen Sie für die vier Halte-/Justageschrauben des Liftbodens Öffnungen in der Einlage schaffen, damit bei einem Defekt der Liftboden abgenommen werden kann.*

### 3.3 Montage des Lifts in abgehängte Decke

⚠ ***Hinweis:*** *Entfernen Sie um den Einbauplatz die Zwischendecke ausreichend, damit Sie für die Installation genügend Platz schaffen.* ***Den Projektor und das Liftbodenblech*** (12) ***noch nicht montieren!***

➡ Es ist ein **Deckenausschnitt von 740 x 540 mm** nötig.
Die lichte Höhe der Zwischendecke sollte mind. 40 cm sein.
**Bei Verwendung der Abdeckrahmenblende (Nr. 7465 000 020) ist ein Deckenausschnitt von 752 x 552 mm erforderlich.**

⚠ ***Hinweise:***
*Gehen Sie bei der Bestimmung des Montage-Standorts des Lifts davon aus, dass die Vorderkante des Lifts im mittleren Bereich der Zoom-Möglichkeit Ihres Projektors zur Leinwandgröße liegt und das Objektiv auf die Mittelachse der Leinwand ausgerichtet ist.*
*Die Feinjustage-Möglichkeiten des Projektors liegen nach der Montage nur in der horizontalen und vertikalen Ebene.*

## 4. Elektrischer Anschluss / Programmierung

Der Elektroanschluss des Projektors erfolgt bauseitig an einer Abzweigdose, möglichst neben dem Lift, damit bei einer Betriebsstörung die Dose zugänglich bleibt. Der Anschluss des Liftes erfolgt an der Abzweigdose am oberen Rahmen (1) des Lifts.

Alle Zuleitungen zum Lift werden durch die entsprechende Öffnung (auf Seite der Kabelspirale) am oberen Rahmen durchgeführt. Die Kabelverlegung zum Projektor erfolgt über die Feder-Kabelspirale.
Wenn alle Steuer- und Netzkabel zum Projektor geführt sind, fixieren Sie alle Kabel entlang der Feder-Kabelspirale mit Hilfe des mitgelieferten Spiralschlauches.
Ein Quetschen oder Erfassen der Zuleitungen durch die beweglichen Scheren ist somit auszuschließen.
Kabel am Anfang der Spirale mit Kabelbinder fixieren.

Der Projektor wird normalerweise (Ausnahme bei entsprechendem Betrieb mit Mediensteuerung) über den eingebauten Sicherheitsschalter (4) angeschlossen, und ist damit aus Sicherheitsgründen bei ganz eingefahrenem Lift stromlos!

⚠ **Der Anschluss an das Netz darf nur durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen. Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Geräte. Vergleichen Sie vor der Montage die Angaben auf dem Leistungsschild mit denen des örtlichen Netzes. Führen Sie alle Montage- und Anschlussarbeiten im spannungslosen Zustand durch.**

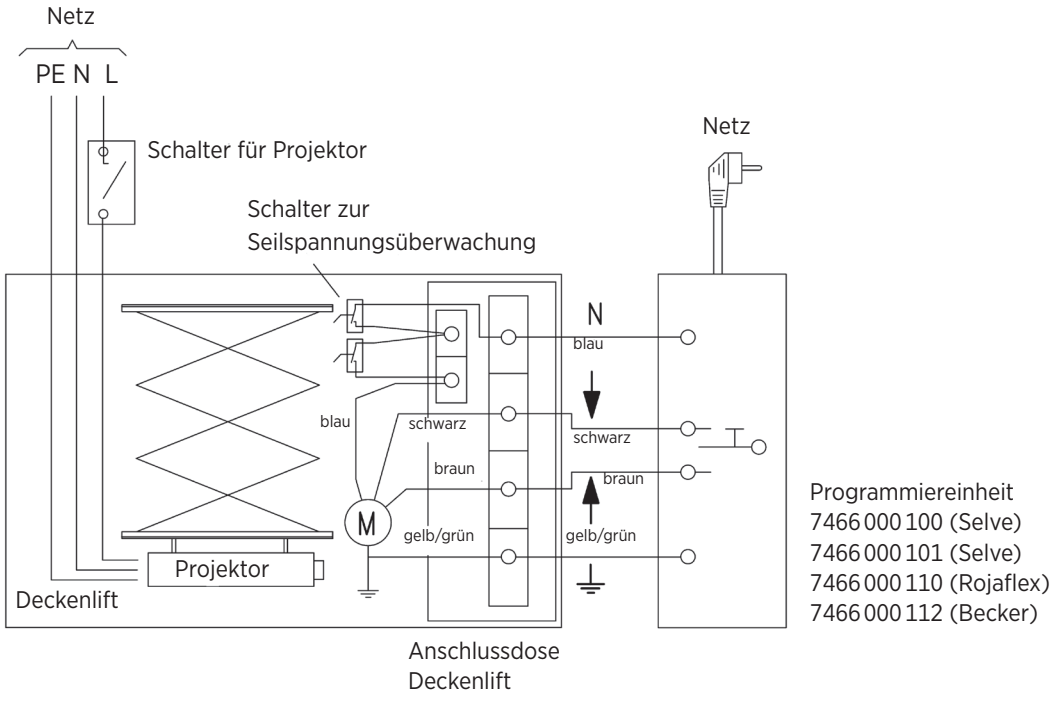
### 4.1 Schaltpläne

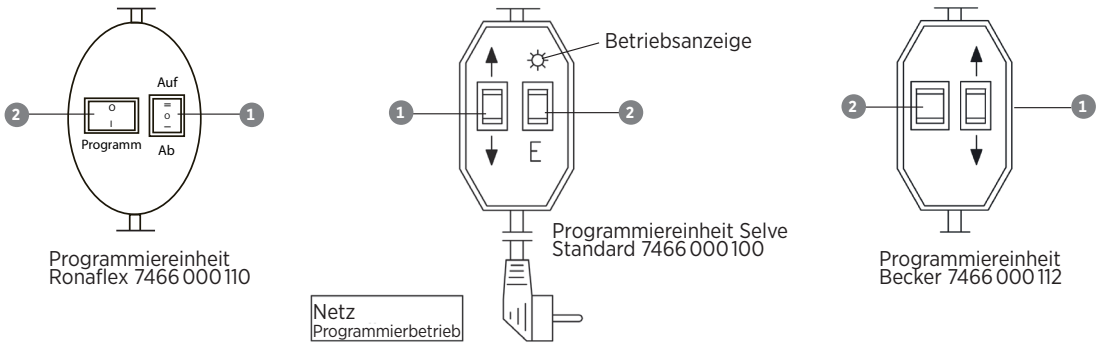
#### 4.1.1 Deckenlift Pro 120/165/210

Der Antriebsmotor des Deckenliftes besteht aus einem reversierbaren Rohrmotor (wie bei einem Rollladen) mit eingebauten Endschaltern, Bremse und Getriebe.

Führen Sie das vierpolige Motorkabel zur Schalterdose und schließen Sie es zunächst an die Programmiereinheit nach den folgenden Schaltbildern an.

**Schaltplan Programmiereinheit**






### 4.1.2 Deckenlift Pro 250/300/350

#### Stromversorgung

Der Elektroantrieb besteht aus einem reversierbaren Einphasen-Kondensatormotor mit SMI-Schnittstelle, Bremse und Getriebe.

#### Die Steuerung des Lifts kann erfolgen über:

- ➡ Funk-Fernbedienung Best.-Nr. 5699 000 020
- ➡ IR-Fernbedienung Best.-Nr. 5699 000 021

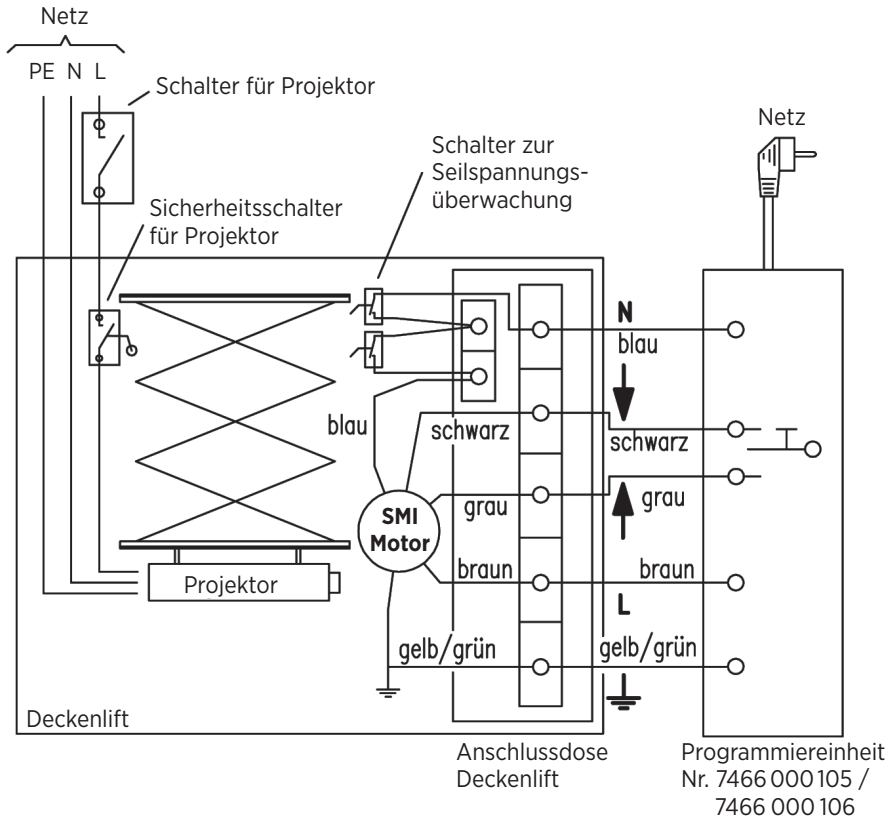
- ➡ Schlüsselschalter Best.-Nr. 5944 000 001
- ➡ Drehschalter-/Taster Best.-Nr. 5944 000 002

} ⚠ Nur mit Selve Motor

- ➡ Relaiskontakt über Mediensteuerung (z. B. Kindermann, AMX, etc.) Best.-Nr. 5699 000 022
- ➡ RS232-Interface für SMI Best.-Nr. 7465 000 120

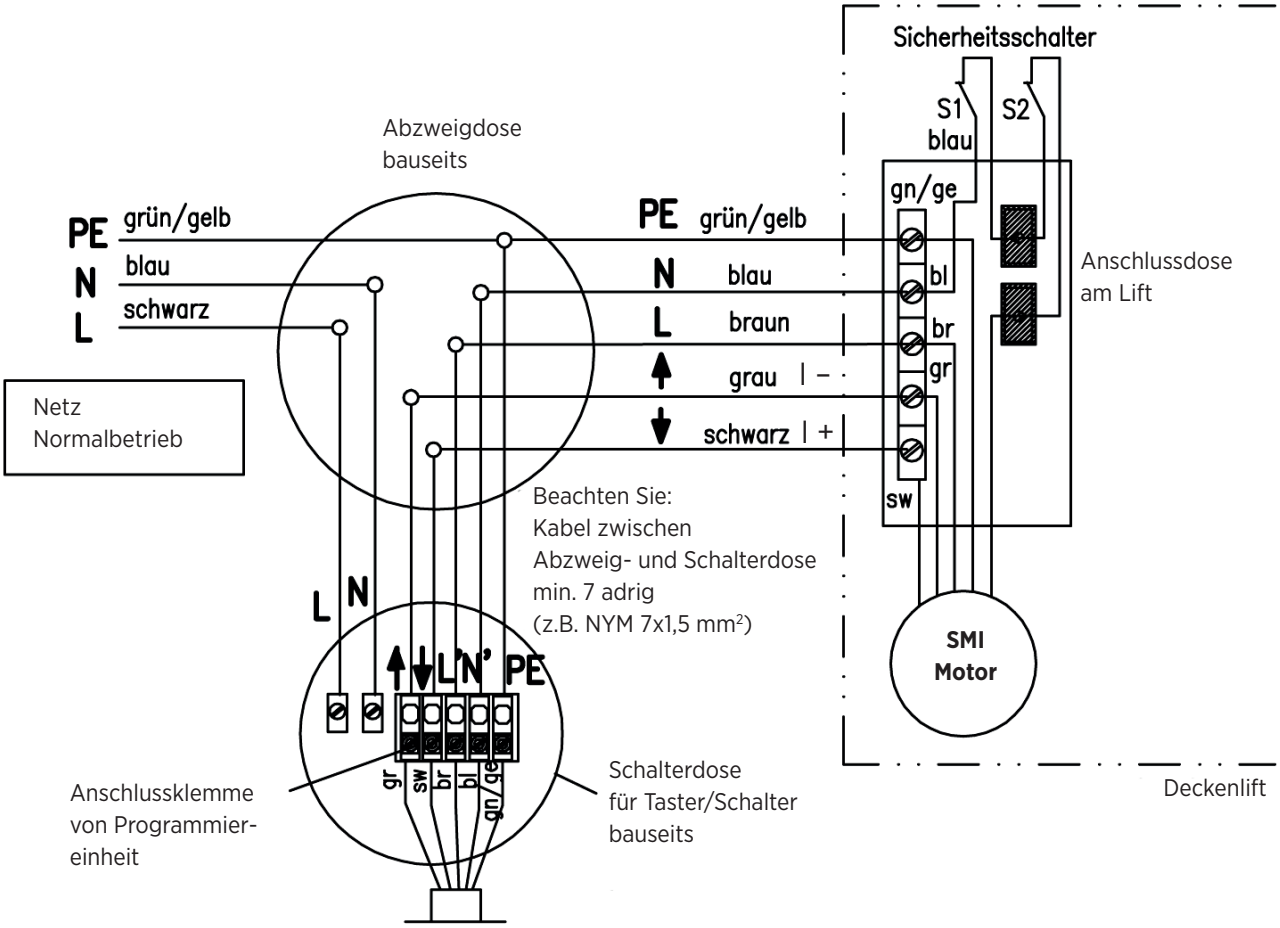
#### Schaltpläne

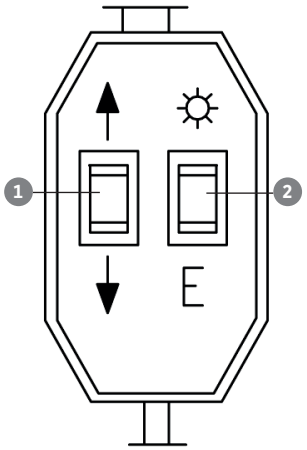
- ➡ **Programmiereinheit mit SMI-Motor** für Pro 250/300/350 – Nr. 7465 000 053/-054/-055



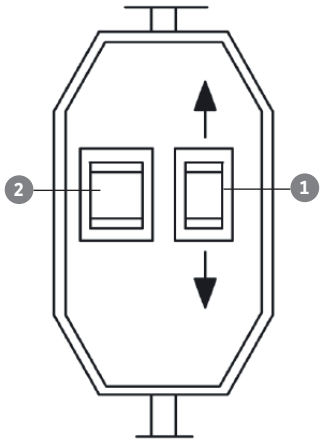
## Schaltplan – Programmierbetrieb

➡ **Programmiereinheit mit SMI-Motor** für Pro 250/300/350 – Nr. 7465 000 053/-054/-055
**mit 2 möglichen Projektionsstellungen**

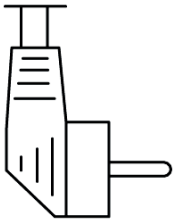



Programmiereinheit
für Selve
Standard SMI
Nr. 7466 000 105




Programmiereinheit
Becker SMI
Nr. 7466 000 106



Netz
Programmierbetrieb

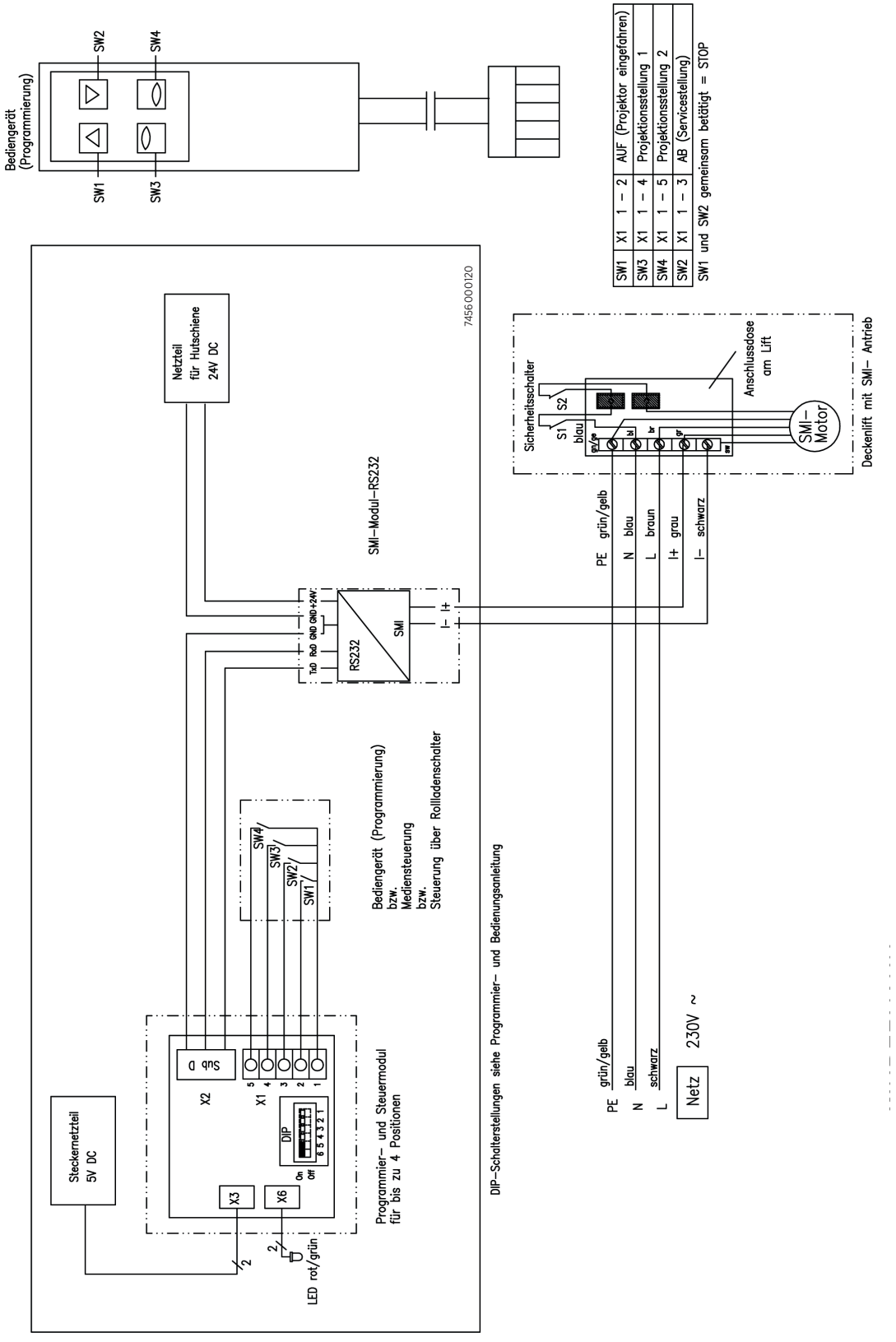
## Schaltplan – Programmierbetrieb

### SMI-Motor zur Einstellung der Endpunkte für 3 – 4 Schaltpositionen für Pro 250/300/350 (Nr. 7465 000 053/-054/-055)

Die Einstellungen sind Ruhelage, Servicestellung und 1 – 2 Projektions-Positionen

### Schaltplan

➡ **SMI-Motor mit Programmiereinheit für 4 Positionen – Nr. 7465 000 120**



## 4.2 Montage des Projektors

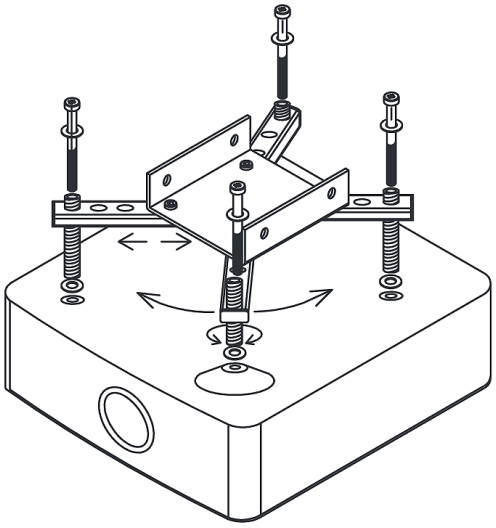
### 4.2.1 Voraussetzung des Projektors:

Drei oder vier Gewindebuchsen (M3, M4, M5 oder M6) an der Unterseite, Befestigungsbereich zwischen 138 und 378 mm.

Max. Projektorgewicht: 30 kg

Eine Befestigung mit nur 3 Tragearmen ist bei kleineren Projektoren möglich.

Befestigungsmaterial ist beigepackt:
4 Gewindeabstandsrollen,
4 x Schraubensatz mit entsprechenden Beilagscheiben M3, M4, M5, M6.



### 4.2.2 Montage der Projektorhalterung

Legen Sie Ihren Projektor (Geräteunterseite nach oben) zur Befestigung an den Projektorhalter auf eine weiche Unterlage.

Lockern Sie mit dem Sechskant-Schraubendreher die variablen Arme des Projektorhalters. Richten Sie die Arme auf die Gewindebuchsen Ihres Projektors aus, drehen die Gewindeabstandsbuchsen in die Arme ein und fixieren sie mit dem passenden Schraubensatz.

### Montierte Einheit in den Lift hängen

Drehen Sie zum Einhängen der Einheit zwei der vier Sechskantschrauben mit Beilagscheiben diagonal in das Gegenstück des Projektorhalters 9 im Lift locker ein und hängen die Einheit daran. Sichern Sie die Einheit jetzt mit den zwei weiteren Sechskantschrauben + Beilagscheiben und ziehen alle 4 Sechskantschrauben fest.

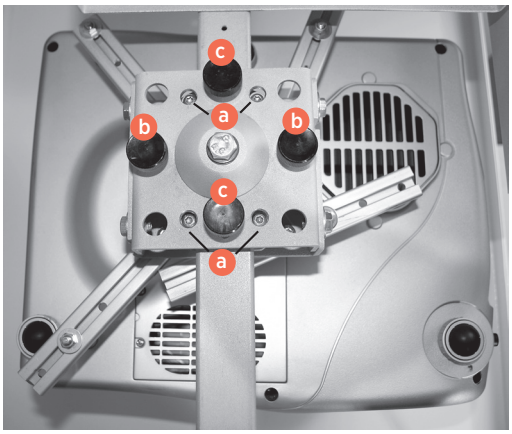
### 4.2.3 Feinjustage-Möglichkeit des Projektors

Nach Lockern der Schrauben a kann die Halterung 9 mit Projektor innerhalb des Lifts verschoben werden.

Vertikaleinstellung nach Lockern der Rändelschrauben b.

Horizontaleinstellung nach Lockern der Rändelschrauben c.

Danach zum Sichern der Einstellung alle Rändel-schrauben anziehen.




### 4.2.4 Montage des Liftbodenblechs

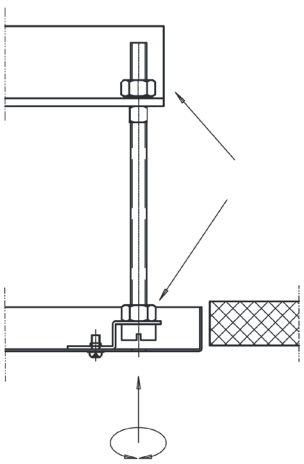
Setzen Sie die 4 Gewindeschrauben 11 in die beiden Trägerschienen 12 und drehen jeweils 2 Muttern (M10) locker ein. Schrauben Sie jetzt die beiden Trägerschienen 12 an das Liftbodenblech 12 über jeweils 2 Halteschrauben M4.

Halten Sie jetzt das montierte Liftbodenblech so an den unteren Befestigungsrahmen 7, dass die 4 Gewindeschrauben in die Gewindebohrungen des Rahmens eingreifen.

Achten Sie darauf, dass die 4 Gewindeschrauben soweit eingedreht werden, dass sie jeweils 1,5 cm aus dem Befestigungsrahmen 7 hervorstehen. Die jeweils zwei Muttern dienen zum Kontern nach erfolgter Feinjustage.

⚠ ***Hinweis:***
*Die Feinjustage des Lifts (ca. 5 mm) in der Endstellung können Sie durch Verdrehen der Gewindeschrauben 11 mit Hilfe eines Schraubendrehers durch die Bohrungen im Liftbodenblech vornehmen.*

*Lockern Sie dazu vorher die beiden Muttern an den Gewindeschrauben und fixieren diese wieder nach erfolgter Justage.*



### 4.3 Einstellung der Endlagen des Lifts

Ab Werk wurden 2 Endlagen voreingestellt:

**Endlage 1** Lift ist eingefahren
**Endlage 2** Lift ist ausgefahren

#### 4.3.1 Deckenlift Pro 120/165/210

Zur Programmierung neuer Einstellungen benötigen Sie die externe, optionale Programmiereinheit Standard (7466000100) bzw. Elektronik (7466000101) für Selve, (7466000110) für Rojalift oder (7466000112) für Becker.

⚠ **Im Programmierbetrieb erhält der Motor seine Spannungsversorgung ausschließlich über den Schukostecker der Programmiereinheit. Es darf keine weitere L- oder N-Leiter Verbindung zum Netz vorliegen (Kurzschlussgefahr!).**

##### 4.3.1.1 Programmiereinheit Standard für Selve und Becker

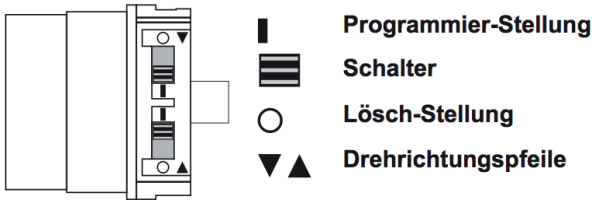
Installieren Sie die Einheit entsprechend des Schaltplans in Abschnitt 4.1. Beachten Sie die farbliche Übereinstimmung der Installationsleitungen mit der Motorleitung. Stellen Sie die Stromverbindung erst nach der Installation her!

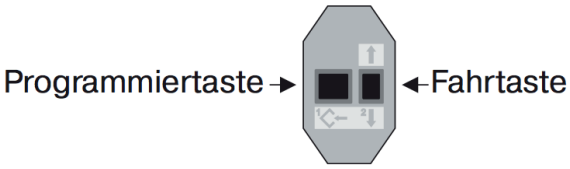
**Einstellung der Endlagen:**

1. Mindestens 6 Sek. Taste E (2) auf der Programmiereinheit bestätigen. Der Antrieb springt in den Einstellmodus. Kurzes Anhalten nach Anlauf signalisiert den Einstellmodus!
2. Untere Endposition (Projektionsstellung) durch Betätigen der Taste ↓ (1) anfahren.
3. Mindestens 3 Sek. Taste E (2) betätigen. Die untere Endposition (Projektionsstellung) ist gespeichert.
4. Obere Endposition vorsichtig durch Betätigen der Taste ↑ (1) anfahren (Ruhestellung, der Lift ist eingefahren). Vorsicht: nicht gegen mechanische Anschläge fahren!
5. Mindestens 3 Sek. Taste E (2) betätigen. Die obere Endposition (Ruhestellung) ist gespeichert.
6. Nach der Einstellung sollte ein Probelauf vorgenommen werden. Hält der Deckenlift an den eingestellten Endpositionen, ist die Einstellung erfolgreich durchgeführt worden.

⚠ **Im Programmierbetrieb erhält der Motor seine Spannungsversorgung ausschließlich über den Schukostecker der Programmiereinheit. Es darf keine weitere L- oder N-Leiter Verbindung zum Netz vorliegen (Kurzschlussgefahr!).**

**Hinweis zum Becker-Motor:**




Gegebenenfalls ist die Schalterstellung am Motorkopf zu ändern/zu prüfen. Beachten Sie hierzu die beiliegende Anleitung des Motors

##### 4.3.1.2 Programmiereinheit Elektronik für Selve

Installieren Sie die Einheit wie im Schaltplan gezeichnet.
Zur Einstellung der Endpunkte folgen Sie der Bedienungsanleitung auf der Einheit.

⚠ **Im Programmierbetrieb erhält der Motor seine Spannungsversorgung ausschließlich über den Schukostecker der Programmiereinheit. Es darf keine weitere L- oder N-Leiter Verbindung zum Netz vorliegen (Kurzschlussgefahr!).**

##### 4.3.1.3 Programmiereinheit für Rojaflex

Installieren Sie die Einheit (7466000110) entsprechend des Schaltplans in Abschnitt 4.1. Beachten Sie die farbliche Übereinstimmung der Installationsleitungen mit der Motorleitung. Stellen Sie die Stromverbindung erst nach der Installation her!

**Einstellung der Endlagen:**

1. Untere Endposition (Projektionsstellung) durch Betätigen der Taste ↓ (1) anfahren.
2. Fixieren Sie den unteren Endpunkt indem Sie zunächst die Taste (2) an der Programmiereinheit für 2 Sek. betätigen und danach die Taste ↓ (1) für 2 Sek. Die untere Endposition (Projektionsstellung) ist gespeichert.
3. Obere Endposition vorsichtig durch Betätigen der Taste ↑ (1) anfahren (Ruhestellung, der Lift ist eingefahren). Drücken Sie nun für 2 Sek. die Taste (2) an der Programmiereinheit und danach die Taste ↑ (1) für 2 Sek. Die obere Endposition (Ruhestellung) ist gespeichert.
4. Nach der Einstellung sollte ein Probelauf vorgenommen werden. Hält der Deckenlift an den eingestellten Endpositionen, ist die Einstellung erfolgreich durchgeführt worden.

### 4.3.2 Deckenlift Pro 250/300/350
### Einstellung der Endlagen, Servicestellung und Projektions-Positionen

#### 4.3.2.1 Einstellung der Endpunkte für Pro 250/300/350 – Nr. 7465 000 050/-051/-052

Zuerst müssen die Endpunkte programmiert werden, sonst können die Liftpositionen (1 und 2) wegen fehlender Bezugspunkte nicht programmiert werden.

**Endpunkt 1** Lift ist komplett eingefahren
**Endpunkt 2** Lift ist komplett ausgefahren

Zur Programmierung neuer Einstellungen steht Ihnen für die Selve Motoren die Programmiereinheit Nr. 7466 000 105 bzw. für Becker Motoren die 7466 000 106 zur Verfügung (Anschluss siehe Seite 10).

⚠ **Achtung:**
Im Programmierbetrieb erhält der Motor seine Spannungsversorgung über den Schukostecker.
Folglich darf **keine** L- und N-Leiter Verbindung zum Netz vorliegen.

**Programmiereinheit**

Installieren Sie die Einheit entsprechend des Schaltplans. Beachten Sie die farbliche Übereinstimmung der Installationsleitungen mit der Motorleitung. Stellen Sie die Stromverbindung erst nach der Installation her!

#### Einstellung der Endpunkte:

1. Mindestens 6 Sek. Taste E (2) bestätigen. Der Antrieb springt in den Einstellmodus. Kurzes Anhalten nach Anlauf signalisiert den Einstellmodus!
2. Untere Endposition (Projektionsstellung) durch Betätigen der Taste ↓ (1) anfahren.
3. Mindestens 3 Sek. Taste E (2) betätigen. Die untere Endposition (Projektionsstellung) ist gespeichert.
4. Obere Endposition vorsichtig durch Betätigen der Taste ↑ (1) anfahren (Ruhestellung, der Lift ist eingefahren).
5. Mindestens 3 Sek. Taste E (2) betätigen. Die obere Endposition (Ruhestellung) ist gespeichert.
6. Nach der Einstellung sollte ein Probelauf vorgenommen werden. Hält der Deckenlift an den eingestellten Endpositionen, so ist die Einstellung erfolgreich durchgeführt worden.

#### 4.3.2.2 Einstellung der Endlagen, Servicestellung und Projektions-Positionen für Pro 250/300/350 - Nr. 7465 000 050/-051/-052

Zum Programmieren von mehr als 2 Positionen ist die Programmiereinheit 7465 000 120 erforderlich. Über dieses kann auch die spätere Steuerung erfolgen.

| ***AKTION:*** | ***STATUS:*** | ***AUSWIRKUNG:*** |
|---|---|---|
| **Programmier-Modus für Endpunkte programmieren aufrufen**<br>DIP 5 und DIP 6 auf ON stellen | LED rot leuchtet | alle Endpunkte gelöscht |
| **Programmier-Modus für unteren Endpunkt (Servicestellung) aufrufen**<br>Mit „AB"-Befehl (SW2) unteren Endpunkt anfahren (Service-Stellung)<br>Übernahme der Position mit SW3-Taste | LED grün leuchtet | unterer Endpunkt gespeichert |
| **Programmier-Modus für oberen Endpunkt aufrufen**<br>Mit „AUF"-Befehl (SW1) oberen Endpunkt anfahren (Lift eingefahren)<br>Übernahme der Position mit SW3-Taste<br><br>DIP 5 und DIP 6 auf OFF stellen | LED rot und grün blinken im Wechsel<br><br>Keine Anzeige | oberer Endpunkt gespeichert |

⚠ ***Hinweis: Kurzes Anhalten nach Anlauf des Motors signalisiert den Einstellmodus. Die beiden LEDs rot/grün sind Kennzeichen für den momentanen Programmier-Status.***

| | | |
|---|---|---|
| **Programmier-Modus für Pos. 1 aufrufen**<br>DIP 5 auf ON (DIP 6 auf OFF)<br>Mit AUF/AB (SW1/SW2) Befehl Projektionsposition 1 anfahren<br>Übernahme der Position mit SW3-Taste | LED rot blinkt<br><br>LED rot leuchtet für 3 Sek. Danach blinkt LED bis DIP 5 auf OFF | Pos. 1 gespeichert |
| **Programmier-Modus für Pos. 2 aufrufen**<br>DIP 6 auf ON (DIP 5 auf OFF)<br>Mit AUF/AB (SW1/SW2) Befehl Projektionsposition 2 anfahren<br>Übernahme der Position mit SW3-Taste | LED grün blinkt<br><br>LED grün leuchtet für 3 Sek. Danach blinkt LED bis DIP 6 auf OFF | Pos. 2 gespeichert |

## 4.4 Elektrischer Anschluss der Steuerung

**⚠ Hinweise zur Steuerung:**

- Taster/Schalter und Steuerungen dürfen keinen gleichzeitigen Auf- und Ab-Befehl ermöglichen, dies führt zu einem Defekt der Anlage. Bitte verwenden Sie nur mechanisch oder elektrisch verriegelte Schalter/Taster!
- Die Pausenzeit beim Wechsel der Richtung muss mindestens 0.5 Sek. betragen, andernfalls können induzierte Spannungsspitzen den Motor zerstören.
- Rohrmotore sind für den Kurzzeitbetrieb (ca. 4 Min.) ausgelegt. Wenn der Antrieb bei Probeläufen und im Betrieb überhitzt, erfolgt eine Abschaltung durch den Thermoschutz. Lassen Sie den Motor in diesem Fall ca. 15 Minuten abkühlen.
- Prüfen Sie, ob beide Zugseile gleiche Länge haben, sowie straff und gleichmäßig auf der Welle des Antriebmotors laufen.
- Es ist darauf zu achten, dass der Projektor im Betrieb nur im ausgeschalteten und abgekühlten Zustand eingefahren wird.
- Wird die Steuerung automatisch von einer Mediensteuerung übernommen, ist die Programmierung der Mediensteuerung entsprechend durchzuführen und die Sicherheitshinweise sind zu beachten.
- Die SMI Programmieranschlüsse dürfen nicht gleichzeitig mit Steuerspannung I-, I+ und 230V beaufschlagt werden.
- Die Länge der Steuerleitungen I-, I+ darf max. 350 m betragen.

**⚠ Die Parallelschaltung von mehreren Rohrmotoren (Deckenlift, Motorleinwand...) ist nicht erlaubt. Verwenden Sie für solche Fälle ein Trenn-Relais mit separaten Kontakten für jeden Antrieb.**

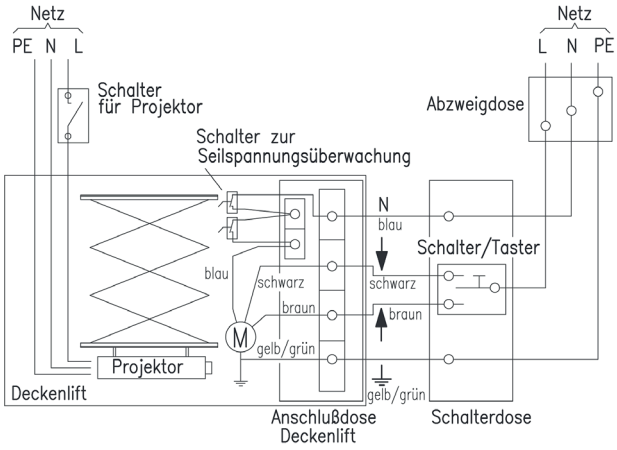
### 4.4.1 Deckenlift Pro 120/165/210

Die Steuerung des Liftes kann erfolgen über:

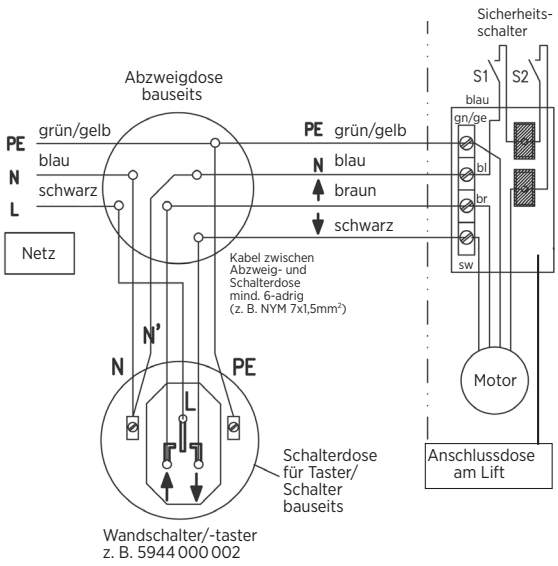
1. Drehschalter-/Taster Auf/Ab (5944 000 002)
2. Schlüsselschalter (5944 000 001)
3. Funk-Fernbedienung (5699 000 020)
4. IR-Fernbedienung (5699 000 021)
5. 2 Relaiskontakte einer Mediensteuerung und Motorsteuergerät (5699 000 022)

Nach Einstellung der Endanschläge müssen Sie die jeweilige externe Programmiereinheit wieder abklemmen und den Motoranschluss gemäß dem folgendem Anschlussplan vornehmen.

**Schaltplan Installation Schalter/Taster**




**Schaltplan Installation Schalter/Taster**

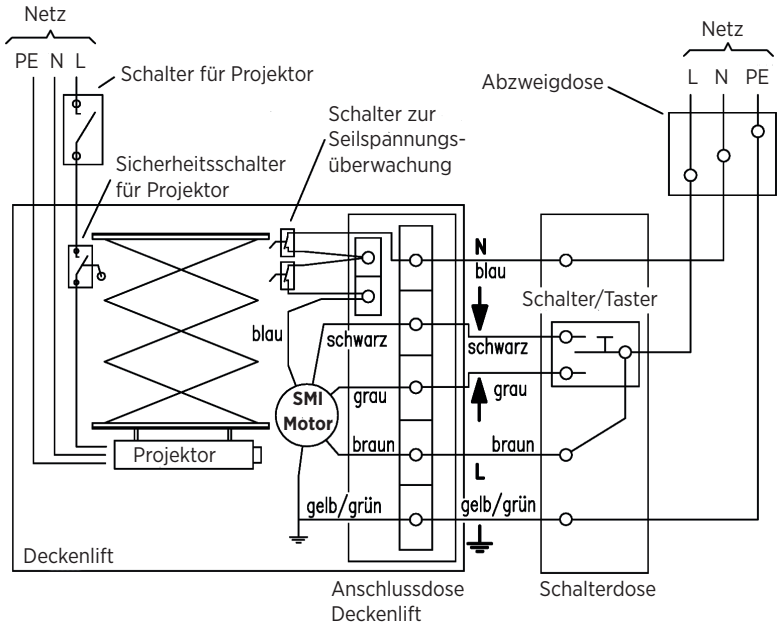



***⚠ Hinweis:*** *Achten Sie bei der Leitungsverlegung Schalter/Taster (Auf/Ab) zum Lift darauf, dass an der Verbindungsstelle die Motorsteuerleitungen nicht vertauscht werden! (Braun= Auf, Schwarz= Ab). Es dürfen nur zugelassene Kabel mit Schutzleiter verwendet werden.*

### 4.4.2 Deckenlift Pro 250/300/350

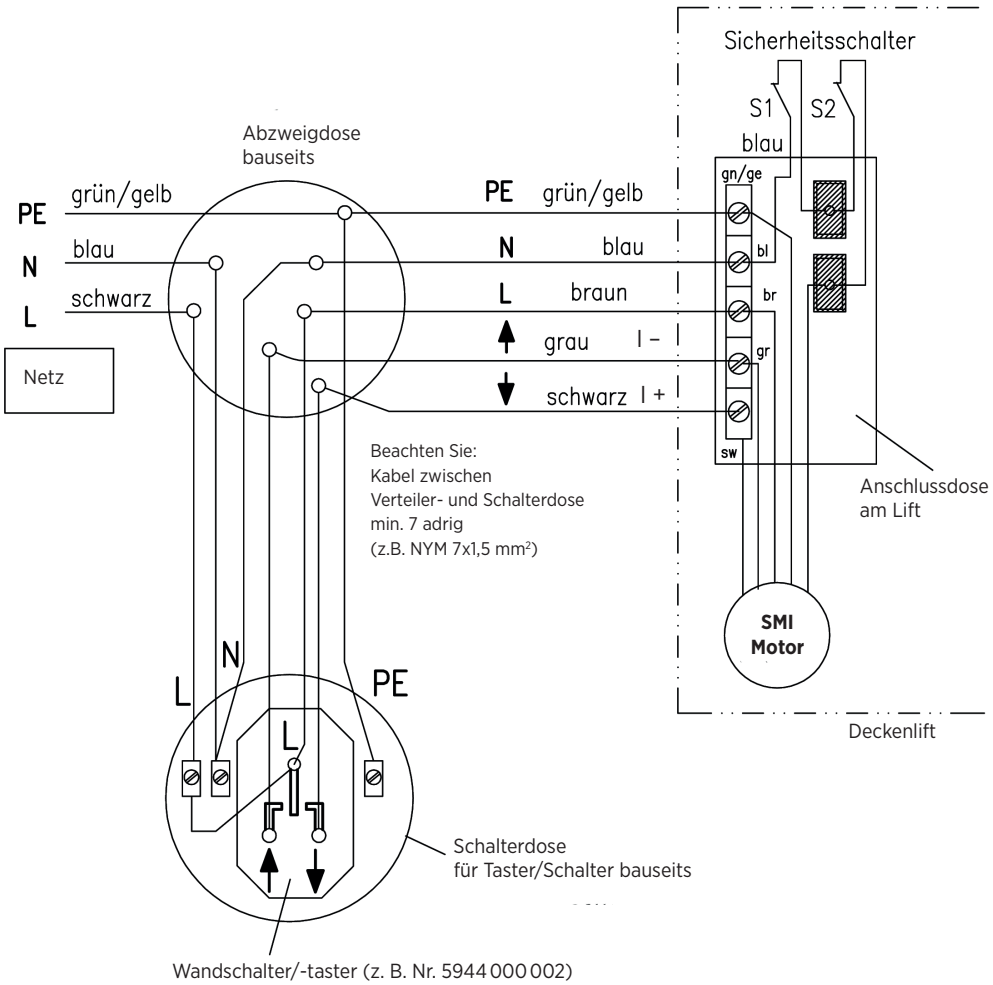
#### 4.4.2.1 Schaltplan - Schalterdose, Selve Motor

➡ **Installation Schalter/Taster mit SMI-Motor** für Pro 250/300/350 – Nr. 7465 000 053/-054/-055




#### 4.4.2.2 Schaltplan – Netzbetrieb, Selve Motor

➡ **Installation Schalter/Taster mit SMI-Motor** für Pro 250/300/350 – Nr. 7465 000 053/-054/-055

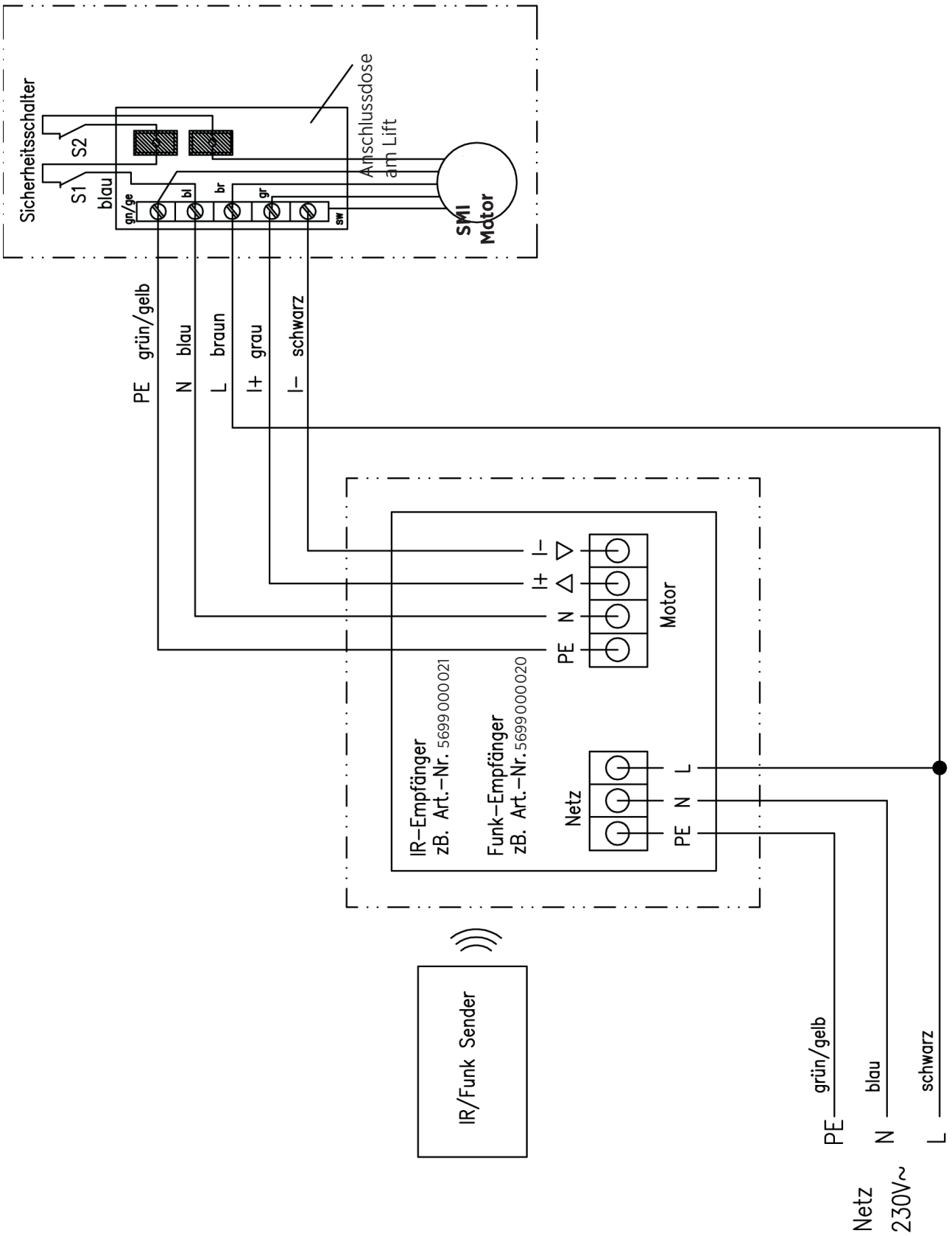



⚠ ***Hinweis:***

- ***Der SMI Motor von Becker darf nur über Motorsteuergeräte betrieben werden die die Anschlüsse I+ und I- nicht dauerhaft mit 230V beaufschlagen. Ein Betrieb mit Schalter/Taster ist für diese Motoren nicht zulässig!***
- *Achten Sie bei der Leitungsverlegung Schalter/Taster (Auf/Ab) zum Lift darauf, dass an der Verbindungsstelle die Motorsteuerleitungen (I + / I –) nicht vertauscht werden!*

**Schaltplan mit IR- oder Funk-Fernbedienung**

➡ für Pro 250/300/350 – Nr. 7465 000 053/-054/-055




⚠ ***Hinweis:***

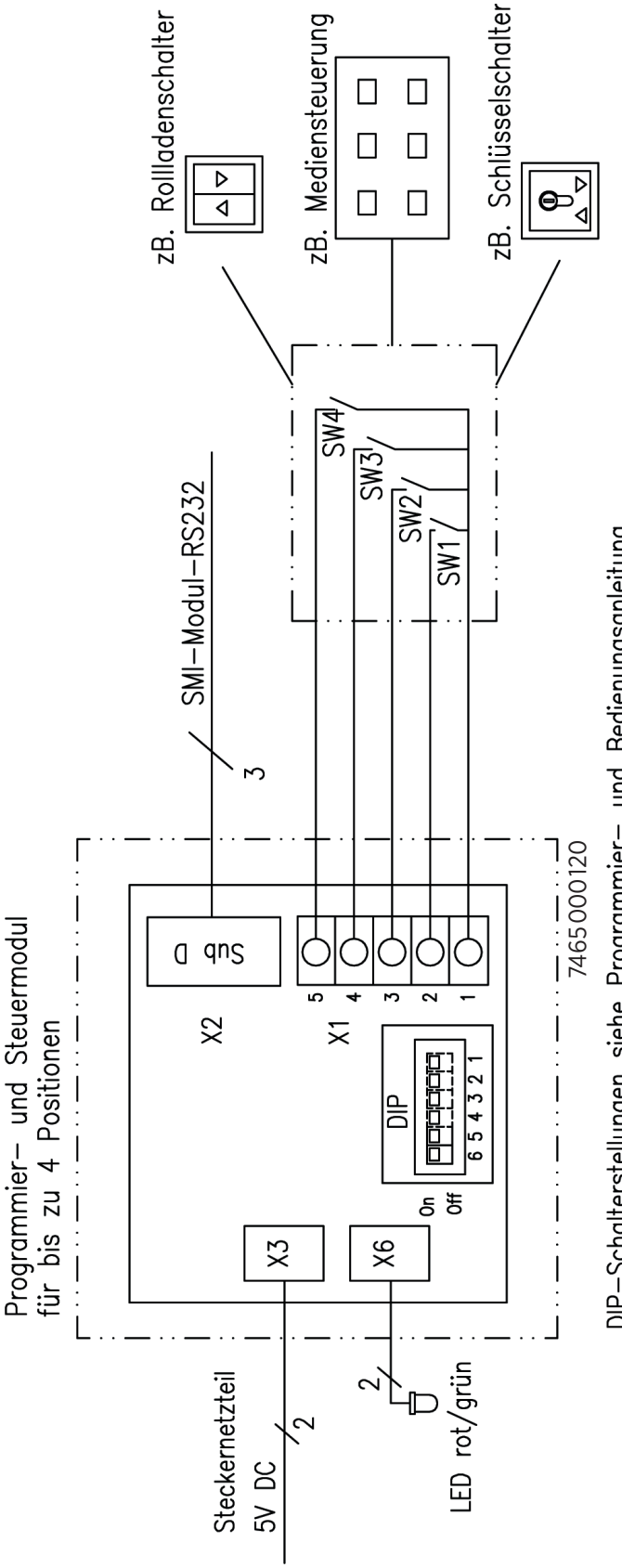
***Bei den Motorsteuergeräten 5699000020/-021/-022 ist die maximale Motorlaufzeit automatisch auf 5 Minuten begrenzt. Ebenso wird beim Umschalten der Laufrichtung automatisch eine Umschaltpause erzeugt.***

## 4.5 SMI-Motor zur Einstellung der Endpunkte für 3 – 4 Schaltpositionen

Die Einstellungen sind Ruhelage, Servicestellung und 1 – 2 Projektions-Positionen

### Schaltplan

➡ **SMI-Motor mit Bedienteilen, z.B. Rolladenschalter, Mediensteuerung, Schlüsselschalter**




DIP–Schalterstellungen siehe Programmier– und Bedienungsanleitung

| | | |
|---|---|---|
| SW1 | X1 1 – 2 | AUF (Projektor eingefahren) |
| SW3 | X1 1 – 4 | Projektionsstellung 1 |
| SW4 | X1 1 – 5 | Projektionsstellung 2 |
| SW2 | X1 1 – 3 | AB (Servicestellung) |

## 5. Wartung und Pflege

Der Deckenlift ist mindestens jährlich auf Sicherheit und Zuverlässigkeit zu untersuchen:
Kontrolle der beweglichen Teile, Stahlseile, Kabelverbindungen und Befestigungen. Insbesondere die Stahlseile sind auf Litzenbruch, Knicken, starke Abnutzung, Gleichlauf der Stahl-Trageseile und sonstige Beschädigungen zu sichten.
Der Deckenlift ist grundsätzlich wartungsfrei. Einmal jährlich sollte er auf Sicherheit und Zuverlässigkeit untersucht werden, das sind: Kabelführung, Stahlseile, Motor auf Ölspuren, Kabelverbindungen und Befestigung.

Beschädigte Teile sind sofort auszutauschen!

## 6. Fehlersuche

➡ Lift reagiert nicht auf AUF oder AB, keine Funktion

- Mikroschalter der Seilüberwachung prüfen: beide Mikroschalter am Trageseil müssen durch das gespannte Trageseil gedrückt sein.
- Lift über Endstellung gefahren, so dass die Scheren maximal geöffnet und Trageseile lose sind; Lift zurückfahren, bis Seile straff sind; Mikroschalter drücken.
- Antrieb wird im Betrieb überhitzt, Abschaltung durch Thermoschutz; den Motor ca. 15 Minuten abkühlen lassen (nur Kurzeitbetrieb von ca. 4 Min. möglich).
- Bremsen blockieren (Antrieb brummt): Informieren Sie den Kundendienst.
- Eingefahrener Lift kann nicht mehr herausgefahren werden: Demontage der Deckenabschlussplatte, prüfen ob der Lift durch Hochfahren über die obere Endstellung (Fehler) mechanisch verklemmt ist. Durch Ziehen am Lift und Geben des AB-Befehles, mechanische Verklemmung lösen. Obere Endlage neu programmieren.

➡ Laufrichtung ist falsch

- Steuerleitungen sind vertauscht: Netztrennung herstellen und Steuerleitungen zum Motor tauschen.

## 7. Geräte-Entsorgung

Der Aufkleber mit der durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass dieses Produkt zur Vermeidung einer möglichen Beeinträchtigung der Umwelt oder der menschlichen Gesundheit nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf.

## 8. CE-Konformitätserklärung

CE

**Konformitätserklärung**

| | |
|---|---|
| **Name und Anschrift des Herstellers:** | Kindermann GmbH<br>Mainparkring 3<br>D - 97246 Eibelstadt |
| **erklärt, daß das Produkt:** | |
| **Produktname:** | Deckenlift<br>Compact²: 7466 000 150, -151 |
| **Modellnummer:** | Pro: 7465 000 050, -51, -52, -53, -54, -55<br>Pro XL: 7465 000 100, -101, -102, -103, -104, -105 |

**den folgenden Produktvorschriften entspricht:**

| | |
|---|---|
| **Sicherheit:** | EN 60335-1:2012<br>EN 62233:2008 |
| **EMV:** | EN 55014-1:2000 + A2 : 2002<br>EN 55014 - 2:1997 + A1:2001<br>EN 61000-3-2: 2006<br>EN 61000-3-3: 2008<br>EN 55022:2010; EN 300220-3:2001 |
| **RoHS2:** | EN 50581:2012 |

**Zusätzliche Informationen:**
Die Produkte entsprechen den Anforderungen der Niederspannungs-Richtlinie 2006/95/EC, der EMV-Richtlinie 2004/108/EC, der MRL 2006/42/EG und der ElektroStoffV 2011/65/EU.
Modelle mit Funkempfänger entsprechen der R&TTE 1999/5/EC Richtlinie.

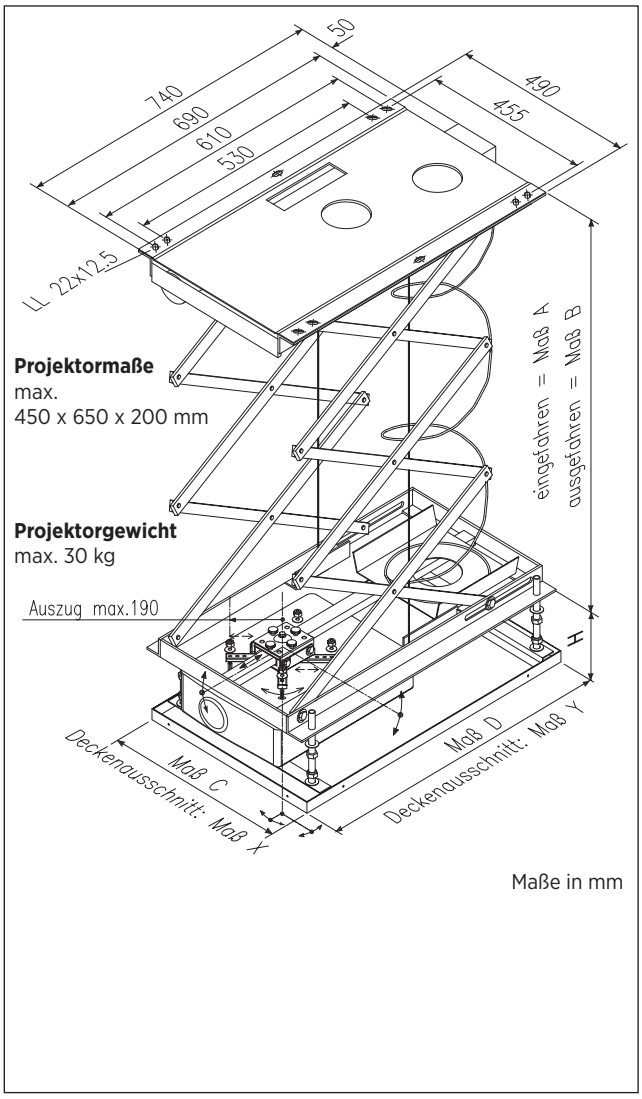
Eibelstadt, den 15. Dezember 2014

i.V.

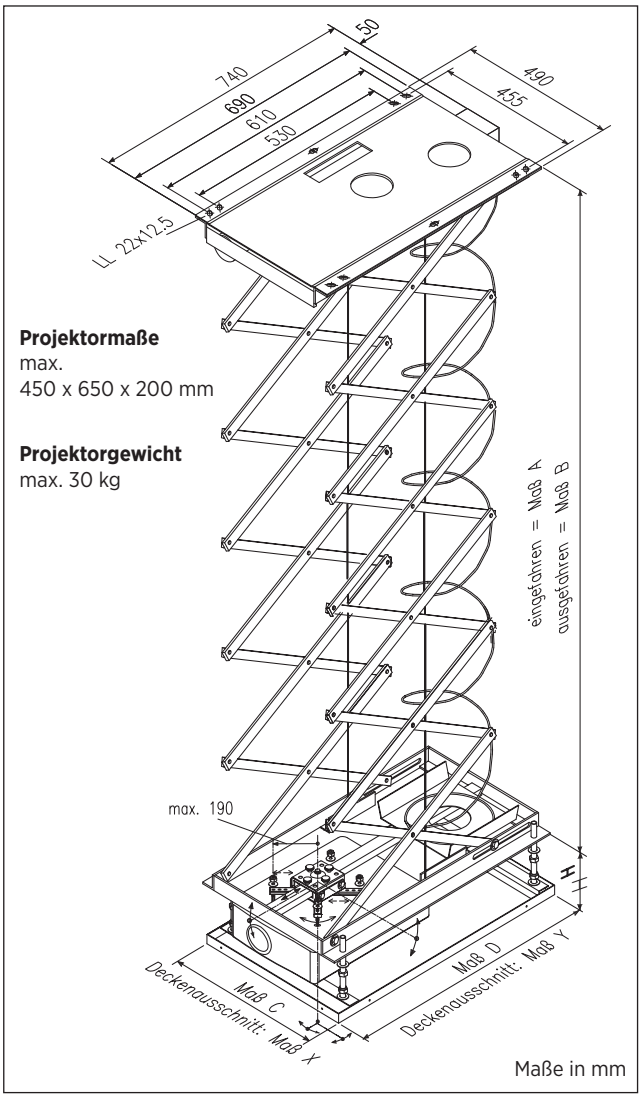
CE-Koordinator

## 9. Maßskizzen und Abmessungen

**Deckenlift**
**Pro 120 – Nr. 7465 000 050**




**Deckenlift**
**Pro 250 – Nr. 7465 000 053**




**Maß H =** Projektorhöhe + min. 50 mm Luftraum zur Deckenabschlussplatte
erforderliche Einbauhöhe in der Decke = Maß A + Maß H

| Deckenlift Pro | Deckenplatte Maß C | Deckenplatte Maß D | Deckenausschnitt Maß X | Deckenausschnitt Maß Y | Raum (inkl. Anschlusskabel für Projektor) |
|---|---|---|---|---|---|
| mit Deckenplatte (ohne Abdeckrahmenblende Nr. 7465 000 020) | 528 mm | 728 mm | 540 mm | 740 mm | 450 x 650 x 200 mm |
| mit Deckenplatte (mit Abdeckrahmenblende Nr. 7465 000 020) | 528 mm | 728 mm | 552 mm | 752 mm | 450 x 650 x 200 mm |

| Art. -Nr. | Anzahl der Scherenpaare | Max. Hub | Maß A (Lift eingefahren) | Maß B (Lift ausgefahren) |
|---|---|---|---|---|
| **7465 000 050** | 3 | 120 cm | 16 cm | 136 cm |
| **7465 000 051** | 4 | 165 cm | 19 cm | 184 cm |
| **7465 000 052** | 5 | 210 cm | 22 cm | 232 cm |
| **7465 000 053** | 6 | 250 cm | 25 cm | 275 cm |
| **7465 000 054** | 7 | 300 cm | 28 cm | 328 cm |
| **7465 000 055** | 8 | 350 cm | 31 cm | 381 cm |